

21.03.2018

- 11.00 Uhr Mitgliederversammlung der lagfa NRW e.V.
- 12.00 Uhr Ankommen in der Wolfsburg und Anmelden
- 12.30 Uhr Mittagessen
- 13.30 Uhr Einstiegsrunden kompetenz.im.ehrenamt
- 14.00 Uhr Zusammenkommen im Auditorium
- 14.10 Uhr Grußwort der Stadt Mülheim
Oberbürgermeister Ulrich Scholten
- 14.20 Uhr Grußwort der Staatskanzlei
- 14.30 Uhr Einführung in das Tagungsthema
- 15.00 Uhr Kaffeepause
- 15.30 Uhr Workshops

Zukunftssicherung: Nachwuchsgewinnung für FWA

Daniel Hoffmann, Kuratorium Deutsche Altershilfe / Forum Seniorenarbeit
Nachwuchsgewinnung ist ein entscheidender Faktor für die Zukunftssicherung von Freiwilligenagenturen. Um Menschen jedoch für ein Engagement zu begeistern, gilt es Interesse zu wecken, Vorbehalte auszuräumen, Vertrauen zu schaffen und für neue Aufgaben zu qualifizieren. Dabei sollte auch der Mehrwert für den zukünftigen Engagierten keinesfalls außer Acht gelassen werden. Im Workshop wird auf Basis der Erfahrungen der Teilnehmenden im Rahmen der Gewinnung von Engagierten vor Ort geprüft, inwieweit die bisherigen Vorstellungen und Konzepte mit den Motiven und Anforderungen der Zielgruppe in Einklang stehen, um diese ggf. zu optimieren.

Thema werden. Netzwerkarbeit und Interessenvertretung von FWA:

Alleinstellungsmerkmale

Henning Baden, bagfa e.V.

Lobbying ist – trotz der negativen Besetzung des Begriffs – schlicht die legitime und transparente Interessenvertretung von Organisationen wie Freiwilligenagenturen. Elementare Bedingung ist hier das präzise Herausarbeiten der individuellen Alleinstellungsmerkmale, um davon Botschaften, Instrumente und Maßnahmen ableiten zu können. Im Workshop wird zunächst ein Überblick über die Arten (etwa Netzwerkarbeit) und Aspekte einer effektiven Lobbyarbeit gegeben, bevor dann der Fokus auf das Thema Alleinstellungsmerkmale gelegt wird.

#Ehrenamt: Digitalisierung in Freiwilligenagenturen

Dr. Günther Lachnit, freinet-online

Das hat man nun davon! Zuerst fängt es ganz harmlos damit an, dass man in der eigenen Freiwilligenagentur Software einsetzt, um sich „die Arbeit zu erleichtern“.

Und siehe da: einige Jahre später wird man selbst zum Agenten der Digitalisierung unserer Gesellschaft. Eigentlich dachten wir doch immer, selbstfahrende Autos, fliegende Postpakete, Spione und geldgeile Unternehmer_innen seien die Hauptakteure einer digitalen Welt, der wir kritisch gegenüberstehen. Im Workshop diskutieren wir die "digitale Identität" von Freiwilligenagenturen und wie wir diese positiv gestalten können.

Mit System und klarem Profil zum Erfolg - Grundlagen für ein erfolgreiches Fundraising

Susanne Stromberg, Kommunikation + Fundraising, Bielefeld

Auch Freiwilligenagenturen sind darauf angewiesen, ihre Aufgaben durch unterschiedlichste Einnahmequellen zu finanzieren. Doch manches innovative Vorhaben kann nicht umgesetzt werden, weil das Wissen über eine systematische Mittelbeschaffung fehlt. Denn Fundraising ist viel mehr als die isolierte Anwendung einzelner Maßnahmen – wie etwa Spendenbriefe zu schreiben oder Stiftungsgelder einzuwerben. In diesem Workshop erfahren Sie, wie wichtig ein klares Profil, Service, Kommunikation und Transparenz für Ihre Unterstützer sind.

- 17.30 Uhr Get-together
18.00 Uhr Abendessen
Zeit zum Austausch / ggf. Abendprogramm

22.03.2018

- 09.15 Uhr Begrüßung / Einstieg in den Tag
09.20 Uhr Karussellgespräche im Forum
10.00 Uhr Gesprächsrunde
Staatskanzlei NRW, Kommunen-Netzwerk: engagiert in NRW,
Landesarbeitsgemeinschaft Seniorenbüros NRW, Plattform zur Stärkung des
Bürgerschaftlichen Engagements in NRW, lagfa NRW e.V.
11.25 Uhr Gallery-Walk mit zehn Projekten aus Agenturen in NRW
und Austausch
12.30 Uhr Mittagessen
14.00 Uhr Vortrag *Vielfältiger, älter und digitaler. Wandel des Ehrenamts und
Herausforderungen für Freiwilligenagenturen*
Prof. Dr. Michael Vilain, Ev. Hochschule Darmstadt
15.30 Uhr Abschlussrunde und ggf. Grußwort
16.00 Uhr Ende der Jahrestagung